Tutoren- und Mentorenausbildung
„Berufsfeldspezifische Schlüsselkompetenzen“

Liebe Studierende des Studienganges Erziehungswissenschaft und lehramtsbezogener Studiengänge,

im Rahmen der Schlüsselkompetenzen/ Studiumplus (Erziehungswissenschaft) bzw. des zertifizierten Kompetenzerwerb im Bereich der Erwachsenenbildung (Lehramt) bietet sich Ihnen ab sofort die Möglichkeit, sich für **eine Stelle als Tutor*in oder Mentor*in** innerhalb der strukturierten Studieneingangsphase zu bewerben.

Als Tutor*in bzw. Mentor*in werden Sie zunächst im **Sommersemester 2024** an einer semesterbegleitenden und vorbereitenden **Schulung** teilnehmen (Inhalte siehe Übersicht auf Seite 2). Anschließend werden Sie als Leiter*in für **eine** in den „Akademischen Grundkompetenzen“ angebotene Lehrveranstaltung (ggf. mehrere Gruppen) im **Wintersemester 2024/25** eingesetzt:

- Selbstreflexion und Planung
- Wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben

Für die Teilnahme an der Schulung und für die Kursleitung können **jeweils 6 LP** in den berufsfeldspezifischen Schlüsselkompetenzmodulen **„Docendo Discimus“ I & II** erworben werden **(insgesamt 12 LP)**. Darüber hinaus wird dieser besondere, berufspraktisch orientierte didaktische Kompetenzerwerb in dem Bereich der **Erwachsenbildung mit einem Zertifikat** bescheinigt.

Die Kursleitung **wird zusätzlich mit einer Aufwandsentschädigung** vergütet. Dieses Angebot richtet sich vorrangig aber nicht ausschließlich an Studierende, welche im WiSe 24/25 noch im Bachelorstudium sein werden. Unabhängig von den LP kann aber auch eine **individuelle Weiterqualifikation** (bescheinigt durch das Zertifikat) angestrebt werden.

Bei Interesse senden Sie bis zum **18.03.2024** Ihre Bewerbungsunterlagen (Kurzes Motivationsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Übersicht der Studienleistungen) an **Frau Judith Tägener: judith.taegener@uni-potsdam.de** (Koordinatorin der Studieneingangsphase).

Übersicht über die Inhalte der Tutoren-/Mentoren-Ausbildung

*Ziel der Ausbildung ist die Befähigung der Schulungsteilnehmer*innen zur Mentor*innen- bzw. Tutor*innen-Tätigkeit. Dies beinhaltet:*

- Erwerb von didaktisch-methodischem Wissen zur Planung, Gestaltung und Durchführung von Tutorien
- Erwerb von Kompetenzen im Bereich der Kommunikation und Präsentation, der Durchführung und Moderation von Diskussionen, der Motivation und Konfliktbewältigung
- Entwicklung und Adaption von Lehr- und Lernmaterialien
- Aneignung und Anwendung von eLearning-Methoden
- selbständige Durchführung und Evaluation von Tutorien
- Betreuung und Beratung der Studienanfänger*innen

Entsprechend der Inhalte der Teilmodule ergeben sich spezifische Schulungsziele:

Wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben (SoSe 24)

Entwicklung der Fähigkeit zur Planung und Durchführung von Lehrsequenzen, die den Auf- und Ausbau von Kompetenzen im wissenschaftlichen Arbeiten und Schreiben fördern (z.B. „Informationskompetenz und Recherche“, „Akademisches Lesen“, „Wissenschaftliches Schreiben“).

Selbstreflexion und Planung (SoSe 24)

Förderung der Fähigkeit, selbstreflexive Prozesse durch Arbeit an Texten, durch Diskussionen und Übungen anzuregen und zu steuern sowie die Erkenntnisse für individuelle Lern- und Planungsstrategien umzusetzen.

Wissenschaftliche Kommunikation und Präsentation (wieder im WiSe 24/25)

Förderung der Fähigkeit, Kommunikationsleistungen anderer zu analysieren und zu evaluieren, sowie eine Einschätzung der aktuellen Kompetenzlage und eine anschließende Empfehlungen für die individuelle Entwicklung von Vortragsfähigkeiten zu vermitteln.